Sport und mehr!

DJK

Essen-Katernberg 1919 e.V.

Vereinszeitung

Januar - März 2015

18. Jahrgang, 61. Ausgabe

www.djk-katernberg19.de

Nikolausmarkt 2014

Termine Termine Termine Termine

Mo 22.12.2014 bis Di 07.01.2015 Weihnachtsferien

05.01.	**Abteilungsversammlung Breitensport**
05.01.	**Hallenstadtmeisterschaft**
09.01.	**Neujahrsempfang**
12.01.	**Jugendausschusssitzung***
09.02.	**Jugendausschusssitzung***
22.02.	**Wandertour auf dem Ruhrhöhenweg**
01.03.	**Erstes Heimspiel der 1. Mannschaft**
06.03.	**Jahreshauptversammlung**
09.03.	**Jugendausschusssitzung***

Mo 30.03.2015 bis Fr 10.04.2015 Osterferien

*** Dienstags, 19.00 Uhr, Vereinsheim am Meerbruchplatz**
 # Freitags, 17.30 Uhr, TH Distelbeckhof (Spielplatz)

INHALTSVERZEICHNIS

1	**Inhaltsverzeichnis / Mitgliedsbeiträge**
2-3	**Kommentar**
4-7	**Neuigkeiten und Notizen**
9-15	**Breitensport**
16-18	**Fußball, Teil 1**
20-21	**Geburtstage**
22	**Jubiläen**
24-32	**Fußball, Teil 2**
35-38	**Tischtennis**
40	**Rufnummern und Impressum**

Was tun, wenn ich das richtige für mich finde?

Dann einfach die Sportsachen packen und zur Halle/zum Platz kommen, Kurz beim Übungsleiter/Trainer melden und **mitmachen** (kostenloses Probeturnen/-training möglich).

Na, das Richtige gefunden? Dann das Anmeldeformular ausfüllen und bei der Übungsleiterin/ dem Übungsleiter abgeben. Vereinsmitglieder können **alle** Angebote des Vereins wahrnehmen!

Mitgliedsbeitrag	**monatlich**
Kinder	5,00 EUR
Erwachsene	7,00 EUR
Eltern/Kind	je 5,00 EUR
Familienbeitrag	15,00 EUR
Anmeldegebühr	7,00 / 15,00 EUR

Die Vereinssatzung ist auf unserer Homepage hinterlegt und liegt im Vereinsheim zur Mitnahme bereit.

VORWORT

Zum Jahreswechsel kommen einem als ehrenamtlicher Vereinsfunktionär immer Gedanken über den Verlauf des jetzt ablaufenden Geschäftsjahres. Was hatte man sich vorgenommen, was hatte man erhofft und was ist eingetreten? Seit vielen Jahren immer das gleiche Procedere und seit ebenso vielen Jahren muss man feststellen, dass nicht alles so gelaufen ist, wie erhofft. Nicht dass ich hier ein nur negatives Fazit ziehen will, nein, aber man darf auch nicht die Augen davor verschließen, dass nicht alles zum Besten gelaufen ist.
Wenn ich mir mal erlauben darf, auch über unseren Tellerrand Katernberg zu blicken, so können sie sich doch bestimmt meiner Meinung anschließen, dass dieses Sportjahr 2014 ein ganz großes werden sollte. Sportlerinnen und Sportler sowie unzählige Fans schauten voller Erwartung auf die olympischen Winterspiele in Sotschi und die Fußballweltmeisterschaft in Brasilien. Diese Veranstaltungen, die immer den friedlichen Charakter solcher länderüberschreitenden Zusammenkünfte von jungen Sportlern und „älteren Funktionären“ nach außen dokumentieren sollen, standen unter keinem guten Stern. Was im Februar am Schwarzen Meer begann, und sich im Laufe des Jahres bestätigen sollte, war genau das Gegenteil von Friede, von feierlichen Momenten und fröhlichen Menschen. Auch der Vorschlag von Pabst Franziskus, den WM-Endspieltag am 13. Juli zur **„PAUSEforPeace“** zu kreieren, lief doch wohl ins Leere. Ich konnte, auch wenn mich das Endspiel in seinen Bann zog, nichts von einer Waffenruhe, ob in der Ukraine oder in Palästina, hören.

Dieser kurze Ausflug zu internationalen Ereignissen sei mir anlässlich des anstehenden Weihnachtsfestes gestattet gewesen. Was jetzt folgen muss, sind natürlich einige Anmerkungen zu unserem Verein und im Besonderen zu der Sportpolitik in Katernberg. Dass wir es mit einer Mitgliederabnahme zu tun haben, dürfte ihnen seit der JHV 2014 nicht entgangen sein. Ob im Breitensportbereich bei den Kinder- und Jugendlichen-Gruppen sowie auch bei unseren jugendlichen Fußballern gibt es einen Schwund der Aktiven. Manches ist hier auf die veränderten Lebensumstände zurück zu führen, manches aber auch auf verändertes Denken gegenüber einer Mitgliedschaft in einem Sportverein.
Wie sollen Kinder einem Sporttraining zum Beispiel auf dem Fußballplatz nachgehen, wenn die Schule bis 16.30 Uhr dauert? Dieser Trend, der ja auch über die Politik gefördert wird - Eltern sollen arbeiten gehen, Kinder werden so lange es geht in Kitas oder Schulen versorgt – wird sich fortsetzen. In der Zollvereinschule gibt es Bestrebungen eine 4. Offene

VORWORT

Ganztagsgruppe ins Leben zu rufen. Nicht weil das so einfach möglich wäre, nein, weil die Eltern es so wollen. Und diesem Willen muss eine Schulleitung mit Einwilligung der Schulbehörde folgen!
Bei einer solchen Entwicklung bekommt ein Verein eine neue Altersstruktur. Wir sind froh, dass es in den Gruppen bei den Damen gut läuft. Obwohl, wenn ich zurückblicke, auch in diesem 40sten Jahr des Bestehens der Breitensportgruppe, welches mit monatlichen Events bestückt war, nicht alles so lief wie geplant. Einige Termine mussten mangels Teilnahmebereitschaft gecancelt werden. Zu wenige Damen, oder waren auch immer Herren eingeladen (?), zeigten Interesse für die ausgearbeiteten Highlights. Ein, so finde ich, verbesserungswürdiges Angebot für die Zukunft.

Zum Ende dieses letzten Vorworts des Jahres 2014, muss ich auch noch einmal auf das in diesem Jahr dauerstrapazierte Wort
„Kunstrasenplatz“ zu sprechen kommen. Auch dieser fehlende Sportplatz nach neuesten Kriterien macht uns immer mehr zu schaffen. Besonders unter den Jugendlichen hat eine Abwanderungswelle zu Vereinen mit diesem Attribut eingesetzt. Dachten wir, ich berichtete ja schon mehrfach darüber, dass Katernberg, hier der Meerbruchplatz, in 2015 beim Ausbau dabei ist, so ist in den letzten Novembertagen die Enttäuschung groß gewesen. Durch zögerliches Verhalten unseres Nachbarvereins sind wir wieder von der Prioritätenliste der SBE gestrichen worden. Der neu gewählte Vorstand unseres Nachbarvereins und einige wenige Traditionalisten machen den Entscheidungsträgern in Politik und Verwaltung und uns das Leben schwer. Die Sportverwaltung ist im Moment im Ungewissen, wie sie mit den schon vor eineinhalb Jahren geäußerten Absichten beider Vorstände der betroffenen Vereine umgehen soll. Nur um es klar zu machen:
Wir stehen weiter zu der 2:1 Lösung! Es wäre aus meiner Sicht fatal und ein ganz schlechtes Zeichen für den Sport in Katernberg, wenn es hier nicht in Kürze zu einer Lösung kommt. Zwischen uns und der Sportpolitik wurden schon einige Gespräche in der jüngeren Vergangenheit geführt, und es wird eine Lösung geben!
Diesen Wunsch wollen wir auch mit ins neue Jahr nehmen.
Ich wünsche ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015. Bleiben sie uns gewogen!

W. Bock

Bild: CC Kolossos

Frohes neues Jahr

Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage Dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüsst,
doch vor allen Dingen:
Das, worum du dich bemühst,
möge dir gelingen.

(Wilhelm Busch 1832-1908,
deutscher humoristischer Dichter)

Bescheinigung für die Krankenkasse

Mitglieder, die eine Bescheinigung für die Krankenkasse bzw. einen Stempel ins Bonusheft über die Teilnahme an Sportangeboten im Verein benötigen, können diese bekommen am Fr 09.01.15 (Neujahrsempfang im Vereinsheim). Sprecht mich einfach an.

Feste feiern –

Freitag 09. Januar 2015

18.30 Uhr Messe in St. Joseph

anschließend

Neujahrsempfang

Der Vorstand

Hallenmeisterschaft

Auch in diesem Jahr nehmen die 19er Senioren an den Essener Stadtmeisterschaften im Hallenfußball teil.
Wie steigen am Montag, 05.01.2015 um 18:00 Uhr in das Turnier ein. Spielort ist die Sporthalle in Essen-Bergeborbeck.
Die im Dezember durchgeführte Auslosung brachte uns folgende Gruppengegner: FC Stoppenberg aus der Kreisliga A, Bader SV aus der Kreisliga B und Atletico Essen aus der Kreisliga C.
Eine durchaus machbare Gruppe, wenn man die Spiele richtig angeht. Über die nächsten Runden wird über die Homepage des Vereins informiert.

125-Jahre St. Joseph

Die Gemeinde St. Joseph in Essen-Katernberg feiert 2015 ihr 125-jähriges Bestehen.

Das Jubiläumsjahr startet am So 11.01.2015 mit einem Neujahrsempfang.

Übers Jahr verteilt werden verschiedene Veranstaltungen stattfinden.

Im August z. B. eine Ausstellung, in der auch unser Verein interessantes aus dem Vereinsleben zu berichten weiß.

Erstes Heimspiel der 1. Mannschaft nach der Winterpause

Wir laden alle Vereinsmitglieder zum ersten Heimspiel nach der Winterpause auf den Meerbruchplatz ein.

So 01.03.2015, 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl aller Besucher ist mit kalten und heißen Getränken, Bier vom Fass, Glühwein und natürlich heißen Würstchen vom Roland-Grill.

Nikolausmarkt 2014

Auch in diesem Jahr war unser Verein auf dem Katernberger Nikolausmarkt mit einem Stand vertreten und trug wie immer am Gelingen der Veranstaltung bei. Diesmal war es aber zusätzlich richtig kalt. So mussten die 19er bei Minusgraden ohne Heizung an der frischen Luft verweilen. Das was eine Leistung, die der Anerkennung bedarf.

Neben Glühwein und Kaffee wusste auch Manni Müller mit seinen Gebäck zu gefallen. Gerade dies fand viel Zustimmung bei den Besuchern.

Bitte vormerken

Jahreshaupt-versammlung

Fr 06. März 2015, 19.30 Uhr

Gemeindezentrum
St. Joseph, Termeerhöfe 10

Herzlich eingeladen sind alle Vereinsmitglieder ab 18 Jahren

Der Vorstand

Redaktionsschluss 12.03.15

Wir freuen uns auf Berichte aus den Abteilungen und Gruppen.
Diese sendet bitte an
djk-katernberg19@t-online.de

Den Text bitte als WORD-Dokument, Arial 12p, Fließsatz zusenden.

Über Bilder freuen wir uns auch. Diese bitte separat senden und nicht in den Text einkopieren. Bildunterschrift nicht vergessen.

Ruhrhöhenweg erwandern

Vom Ruhrtal über das Ardeygebirge

So 22.02.15 9.00 Uhr
Katernberger Markt

Die Hohensyburg in wechselden Perspektiven ist der Hauptblickfang Im ersten Teil der Etappe, während Der Ardey durch exzellente Ruhrtal-Tiefblicke und ruhige Waldpassagen Besticht.

Länge: 21 km
Bequeme Feld-, Forst– und Asphaltwege.

Die Anreise mit dem PKW (Fahrgemeinschaften) hat sich mittlerweile bewährt. Daher werden wir auch diesmal Fahrgemeinschaften bilden.

Kosten: PKW (bitte in der Fahrgemeinschaft klären) plus Ticket für den ÖPNV

Quereinsteiger sind herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte bei Birgit Zielesnik (Tel. 81 32 228).

Striewisch
Ingenieurgesellschaft mbH

Frohnhauser Str. 238-240, 45144 Essen
Tel.: (0201) 76 30 73
Fax: (0201) 76 53 29

Niederlassung: Kuckhoffstr. 55, 13156 Berlin

[Planung] [Bauleitung] [Beratung] [Gutachten]

- Brandschutz
- Objektschutz
- EDV-Schutz

- Leittechnik
- Starkstrom
- Schwachstrom

- Heizung
- Lüftung
- Klima
- Sanitär

Ingenieurkammer Bau
Nordrhein-Westfalen

Gründungsmitglied im BdSI

www.striewisch-gmbh.de ingenieure@striewisch-gmbh.de

Wanderwochenende in der Eifel

Da so viele aus der Wandergruppe dieses Jahr nicht mit wandern waren, wurde kurzerhand ein Wanderwochenende angeboten.
Es konnten zwar nur 5 Mädels mitfahren, aber das tat der Stimmung keinen Abbruch.
Abenteuerlustig sollte am Anreisetag 03.10.14 sofort die erste Wanderung stattfinden. Auf ins Hohe Venn: Eine kurze Tour in der Nähe von Mützenich wurde ausgesucht. Da uns das Navi aber über Eupen zum Wanderparkplatz führte, haben wir spontan „umgebucht“. Wenn wir schon so nah dran sind, dann sollte es doch der Naturpark Botrange sein, mit der höchsten Erhebung (Berg !) von Belgien.
Gedacht - gemacht. Also haben wir auf dem Parkplatz vor dem Naturparkhaus die Wanderschuhe angezogen (außer Birgit, die hatte sie vergessen) und machten uns auf den Rundwanderweg durch das nahegelegene Naturschutzgebiet. Na, ob das eine gute Idee war? Los ging es ja noch ganz vernünftig. Ein breit planierter Wiesenweg führte schnurrgerade ins Gelände. Eine kurze Mittagspause am Wegesrand und weiter ging es. Und nun wurde es …
… feucht, sehr feucht.
Der Wanderweg führte über Holzbohlen, Wurzeln, Trampelpfade, Grassoden, umgefallene Bäume. Zeitweise bahnten wir uns unseren Weg durch knöcheltiefe Wasserpfützen, die eher kleinen Seen glichen. Wenn uns zwischendurch nicht einzelne Wanderer entgegengekommen wären, hätte man denken können, „hier sind wir falsch“. Nach Stunden kamen wir, dreckig wie die Ferkel, wieder zum Auto zurück.
Nun können wir uns vorstellen, warum Menschen im Moor spurlos verschwinden. Es war ein einmaliges Erlebnis, wobei die Betonung auf einmalig liegt.
Müde und hungrig fuhren wir nun zum Rursee in unser Quartier.

Der nächste Tag begrüßte uns mit frischer, kühler Luft, etwas Nebel, aber guten Aussichten auf schönes, sonniges Wetter. Heute sollte der Rursee erkundet werden. Also, Wanderung zur Staumauer - die Sonne kommt raus. Bootsfahrt über den Stausee nach Rurberg, das Nationalparktor Rursee besucht, von dort Wanderung entlang des Urftstausees. Traumhaft schönes Wetter. Die Sonne brennt vom Himmel. Kleine Pause an der Urfttalsperre mit schönem Blick über den See

und hinauf zum Gelände vom Vogelsang IP.
Auf der anderen Seite der Urft zurück zum Obersee bis Einruhr. Unsere als gemütlich geplante Tageswanderung wird zur sportlichen Herausforderung. Es wird knapp, wir müssen in Einruhr das letzte Schiff erreichen, in Rurberg unser Anschlussschiff nicht verpassen, damit wir in Schwammenaul mit der Bimmelbahn „Mäxchen“ nach Heimbach fahren können. Obwohl wir am Morgen unsere Mitfahrt mit „Mäxchen“ beim Fahrer angekündigt haben, wäre er fast ohne uns abgefahren. Glück gehabt.

Der letzte Tag stand wettermäßig leider unter keinem guten Stern. Es regnete in Strömen, Fernsicht 100m. Trotzdem fuhren wir zum Vogelsang IP. Im Besucherzentrum informierten wir uns über die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang und nahmen anschließend an einer Führung teil. Gern hätten wir die Aussicht auf den Urftstausee genossen, aber außer Nebel und dichtem Regen war da nix. Nach einem kleinen Mittagessen ging es dann zurück ins Ruhrgebiet.

Birgit Zielesnik

Übungsleitertag

Am 09.11.2014 trafen sich einige Übungsleiterinnen der Breitensportabteilung zum Übungsleitertag. Schade, dass nur so wenige Mädels daran teilnahmen. Eigentlich sollte es am Morgen mit dem Zug von Katernberg nach Duisburg gehen. Doch da an diesem Tag die Deutsche Bundesbahn mal wieder streikte, machten wir uns mit dem Auto auf den Weg. Unser Ziel in Duisburg war das XXXL-Sportcenter mit seinen vielen Sport- und Wellness-Angeboten. Birgit und ich hatten uns für die Moonlight Minigolfanlage entschieden. Auf 18 Indoorbahnen und 9 Outdoorbahnen kann man hier den ultimativen Schwarzlicht-Spaß erleben. Abenteuerliche Kulissen, eigetaucht in Schwarzlicht, erzeugen eine unglaubliche Atmosphäre, in der man Minigolf einmal ganz anders erleben kann. Für den besonderen Kick sorgt dann noch die 3D-Brille. Bevor es aber so richtig losgehen konnte, stärkten wir uns im **Restaurant 28** noch am Amerikanischen Buffet. Zur Einstimmung gab es ein Glas Sekt oder Saft. Wir ließen uns neben dem normalen Frühstück die verschiedensten kalten und warmen Speisen schmecken. Dann ging es quer durch das

ganze Sportcenter (dabei konnte man sich schnell verlaufen) zur Minigolfhalle. Nachdem wir mit einer 3D-Brille ausgestattet wurden, für alle aber nur ein Schläger und ein Ball reichen musste, konnten wir loslegen. Man kam in den Raum und hatte das Gefühl zu schweben oder durch Wasser zu waten und von wilden Tieren und gefährlichen Meeresbewohnern und anderen fantastischen Gestalten umgeben zu sein. Entsprechend waren auch die Bahnen ausgestattet. Anstatt zu rollen schwebte der Ball an den mehr oder weniger schweren Hindernissen vorbei. Je nachdem wie der Ball abgeschlagen wurde, dauerte es oft ziemlich lange, bis wir zur nächsten Bahn kamen. Die Jugendlichen, die nach uns spielten, verdrehten schon die Augen (konnten wir durch das Schwarzlicht gut erkennen). Wir ließen uns aber nicht aus der Ruhe bringen, hatten viel Spaß und kamen aus dem Lachen nicht heraus. Mal war die eine mal die andere von uns besser, so dass es sich die Waage hielt und am Ende lagen die Plätze dicht beieinander. Bei einem Bier, Cola und Kaffee ließen wir den schönen Tag ausklingen und kam am frühen Abend wieder in Katernberg an.

Ulrike Klein

Helfer Dankeschön

Nachdem lange unsicher war, an welchem Tag die gemeinsame Unternehmung stattfinden wird, war es dann der Mo 17.11.2014.
Das Ronald McDonald Haus in der Gruga war unser Ziel.
Bei ungemütlichem Wetter trafen sich 17 Frauen an der Orangerie. Ein kurzer Spaziergang zum Ronald McDonald Haus (wir nahmen natürlich den umständlicheren Weg) und dann begann die kurzweilige und interessante Besichtigung mit Führung.
Das Essener Ronald McDonald Haus wurde 2005 nach dem letzten Architekturentwurf des Künstlers Friedensreich Hundertwasser eröffnet. Es ist ein Zuhause auf Zeit für Familien mit schwer kranken Kindern, die im Universitätsklinikum Essen behandelt werden. Die McDonald's Kinderhilfe setzt sich für die Genesung und das Wohlbefinden von Kindern ein, versucht das staatliche Gesundheitssystem sinnvoll zu ergänzen und speziell schwer kranken Kindern und ihren Familien zu helfen.
Im Anschluss an die Besichtigung wurde auf dem Parkplatz noch ein kleiner Stehimbiss mit Laugenbrezeln, Mineralwasser und Apfelschorle veranstaltet.

Birgit Zielesnik

BREITENSPORT

Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Bewegung und Spiel gehören zu den Grundbedürfnissen des Menschen. Die Sportangebote richten sich nach dem Alter und dem Bewegungsbedürfnis der Kinder: Sinnes-, Körper– und Raumwahrnehmung, Singen, Laufen, Springen, Klettern, Spielen, Geräteturnen und vieles mehr…..

ELTERN & KIND 3 (2-4 Jahre)
Mi 16.30 - 17.30 Uhr, TH Hanielstraße, Hanielstraße 12
Meliha Erciyas (☎ 0178/1612918)

KINDER **Bitte vorher anrufen**
(5-8 Jahre)
Mi 17.30 - 18.30 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Tina Prause (☎ 0209/155 45 41)

MÄDCHEN (ab 8 Jahre)
Fr 18.00 - 19.00 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Angelika Prause (☎ 30 36 33)

MÄDCHEN **Neu**
(ab 12-16 Jahre)
Do 18.00 - 19.00 Uhr, TH Kantschule, Büchelsloh 33
Kadiriye Cin (☎ 0176/55414176)

Sportangebote für Frauen

Der Bauch flach, die Beine schlank, der Po knackig - wer wünscht sich das nicht. Die Angebote sorgen, durch gezieltes Figurtraining und regelmäßigem Ausdauertraining, für Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden - egal, ob Sie gerade erst einsteigen oder gut trainiert sind. Als Ausgleich werden Entspannungsübungen angeboten.

BODY-FITNESS 1 (ab 18 Jahre)
Di 17.30 - 18.30 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchplatz
Ursula Müller-Weiland (☎ 0209/49 23 57)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Senioren“

BODY-FITNESS 2 (ab 18 Jahre)
Di 19.00 - 20.00 Uhr, TH Kantschule, Büchelsloh 33
Ursula Müller-Weiland (☎ 0209/49 23 57)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Senioren“

BODY-FITNESS 3 (ab 18 Jahre)
Mi 18.45 - 19.45 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Ursula Müller-Weiland (☎ 0209/49 23 57)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Senioren“

BODY-FITNESS 4 (ab 18 Jahre)
Fr 20.15 - 21.30 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Barbara Löwe (☎ 30 79 06)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“ und „Herz– und Kreislauf.

BREITENSPORT

Hallensport 2 (ab 18 Jahre)
Do 19.00 - 20.30 Uhr, TH Kantschule, Büchelsloh 33
Kadiriye Cin (☎ 0176/55414176)

Gesundheitssport für Frauen

Die Beweglichkeit erhalten und verbessern, die Muskulatur kräftigen und das Gleichgewicht trainieren. Im Gesundheitssport wird der gesamte Bewegungsapparat in schonender Weise trainiert.

Aufnahmestopp

GESUNDHEITSSPORT 1
(ab 40 Jahre)
Do 18.30 - 19.30 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchplatz
Birgit Zielesnik (☎ 30 75 69 oder 81 32-228)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“.

GESUNDHEITSSPORT 2 (ab 40 Jahre)
Fr 19.00 - 20.00 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Cornelia Bredenfeld (☎ 30 01 24)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Senioren“

OSTEOPOROSE für Anfänger
(ab 18 Jahre)
Mo 9.00 - 10.00 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchstraße
Evgenija Malyschkin (☎ 29 44 358)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“ und „Herz– und Kreislauf.

OSTEOPOROSE für Fortgeschrittene
(ab 18 Jahre)
Mo 10.00 - 11.00 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchstraße
Evgenija Malyschkin (☎ 29 44 358)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“ und „Herz– und Kreislauf.

Wirbelsäulengymnastik für Erzieherinnen
Mi 18.00 - 19.00 Uhr, KiTa Schalthaus Beisen Am Handwerkerpark 6

Sportangebote für Männer

Gesund und fit alt werden - wer wünscht sich das nicht. Die Angebote sorgen für Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden - egal, ob Sie gerade erst einsteigen oder gut trainiert sind.

GYMNASTIK 1 (ab 55 Jahre)
Mo 11.00 - 12.30 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchstraße
Evgenija Malyschkin (☎ 29 44 358)

Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“ *und „Herz– und Kreislauf.*

HALLENSPORT 1 (ab 18 Jahre)
Mo 19.30 - 21.30 Uhr, TH Kantschule, Büchelsloh 33
Bastian Löwe (☎ 30 79 06)

BREITENSPORT

Hallenfußball für Männer

Hallenfußball für alle, die fit bleiben wollen, aber keine Meisterschaftsspiele am Wochenende bestreiten möchten.

HALLENFUSSBALL 1 (ab 18 Jahre)
Fr 20.00 - 22.00 Uhr, TH Mallinckrodtschule, Mallinckrodtstraße
Klemens Loomann (☎ 35 80 13)

HALLENFUSSBALL 2 (ab 18 Jahre)
Fr 19.30 - 21.30 Uhr, TH Kantschule, Büchelsloh 33
Stefan Goedert (☎ 30 49 61)

HALLENFUSSBALL 3 (ab 18 Jahre)
Fr 18.00 - 20.00 Uhr, TH Mallinckrodtschule, Mallinckrodtstraße
Ralf Droste (☎ 41 457)

HALLENFUSSBALL integrativ
(ab 18 Jahre)
Sa 11.00 - 13.00 Uhr, TH Viktoriaschule, Viktoriastraße
Rainer Kaminski (☎ 37 57 23)

HALLENNFUSSBALL KAB
(ab 35 Jahre)
Mi 20.00 – 21.00 Uhr, TH Hanielstraße, Hanielstraße 12
Stefan Goedert (☎ 30 49 61)

HALLENNFUSSBALL RWE
(ab 35 Jahre)
Fr 18.00 - 20.00 Uhr, TH Hanielstraße, Hanielstraße 12
Manfred Schäfer (☎ 55 83 21)

Lauftreffs für Frauen oder Männer

Von Null auf 42 bieten wir zwar nicht an, aber von Walking über Nordic Walking bis zum Joggen haben wir alles im Programm.

Lauftreff „Senioren“
(Männer ab 55 Jahre)
Do 10.00 - 11.30 Uhr, Treffpunkt: Sportplatz Meerbruchstraße
Klaus Marcinczyk (☎ 66 06 33)

NORDIC WALKING 2 „für Fortgeschrittene“ (Frauen ab 18 Jahre)
Mo 17.30 - 18.30 Uhr, Treffpunkt: TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
N.N.

WALKING 1 „für Fortgeschrittene“
(Frauen ab 18 Jahre)
Mi 17.45 - 18.45 Uhr, Treffpunkt: TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Simone Heinrichsen (☎ 1767986)
Die Übungsleiterin besitzt die Zusatzausbildung im Präventionssport „Bewegungs– und Haltungsapparat“.

Sportangebote für Frauen und Männer

Hier treiben Frauen und Männer gemeinsam Sport - bis ins hohe Alter. Spaß haben und fit bleiben stehen im Vordergrund.

BADMINTON (ab 16 Jahre)
Mi 18.00 - 20.00 Uhr, TH Gymn. Essen Nord-Ost, Katzenbruchstraße
Do 18.00 - 20.00 Uhr, TH Gesamtschule Nord
Iris Mosdzin (☎ 37 58 81)

BEHINDERTENSPORT
„Integrativ“ (ab 14 Jahre)
Fr 16.00 - 18.00 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Rainer Kaminski (☎ 37 57 23)
DJK und Behindertenreferat in Kooperation.

SENIORENGYMNASTIK 1
(ab 70 Jahre)
Di 15.30 - 16.30 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Margret Kleinhückelkotten (☎ 304361)

SENIORENGYMNASTIK 2 Aufnahmestopp
(ab 70 Jahre)
Di 14.00 - 15.00 Uhr, Gemeinschaftsraum Seniorenwohnanlage Joseph-Oertgen-Weg
Simone Heinrichsen (☎ 1767986)
Die Übungsleiterin besitzt den DTB Kursleiterschein Bewegungs– und Gesundheitsförderung für Hochaltrige

TANZEN (ab 18 Jahre)
Do 19.30 - 21.30 Uhr, Gymnastikraum Meerbruchplatz
Rainer und Heidemarie Banz (☎ 8301154)

AMBULANTE ALTEN– UND KRANKEN-PFLEGE

SONNENBLUME

ANDREA AKSOY GMBH

Der Pflegedienst an Ihrer Seite

Meybuschhof 46 in 45327 Essen

Telefon: 0201 / 5024846

Saison 2014 / 15
Statistik 1. Mannschaft

Name	Vorname	Ein-satz	Ein	Aus	Tore	Gelbe Karte	Gelb rot	rot
Klöpper	Marcel							
Wienroth	Thomas	3		1		1		
Frühling	Sascha	8	1	2		1		
Paulsen	Marvin	16	1			2		
Lemmer	Timo	1	1					
Maas	Christian	13	3	1		1		
Rovers	Michael	12	1	4		3		
Hardt	Jan	15	1	2	2	1		
Eno	Betrand	9	2	2			1	
Basar	Muhamed	16			5	4		
Bialas	Matthias	6		3				
Turhal	Emrah	14	9	2	1	1		
Hunder	Niklas	15	1	3	1	1		
China	Fabrice	2	2					
Rovers	Christian	11	6	2	4	1		
Colak	Hüsseyn	14	1	4	1			
Schümberg	Yannik	16	2	2	2	3		
Tönneßen	Sven	14		5	1	2		
Nass	Steffen	16						
Markwald	Patrick	6		4				
Ukras	Florian	1						
Yaman	Vedat	1						
Crnogaj	Predrag	2	2					
Özkül	Umut	1	1					

Spieltermine 1. Mannschaft

18.01.	15:00	FC Heisingen	-	DJK Katernberg 19
25.01.	15:00	TuSPo Saarn	-	DJK Katernberg 19
01.02.	15:00	Polizei Bochum	-	DJK Katernberg 19
08.02.	11:00	TuS Holsterhausen	-	DJK Katernberg 19
Sa. 14.02.	15:00	DJK Katernberg 19		Tusem Essen
22.02.	15:15	TuS E.– West 81	-	DJK Katernberg 19
01.03.	15:00	DJK Katernberg 19	-	SuS Haarzopf
08.03.		spielfrei		
15.03.	15:00	BW Mintard	-	DJK Katernberg 19
22.03.	15:00	DJK Katernberg 19	-	SC Frintrop
29.03.	15:00	Dostlukspor Bottrop		DJK Katernberg 19
Do. 02.04.	19:00	DJK Katernberg 19	-	Spvg Sconnebeck II
Mo. 06.04.	11:00	VFB Frohnhausen	-	DJK Katernberg 19

Spieltermine 2. Mannschaft

22.02.	11:00	Bader SV	-	DJK Katernberg 19 II
01.03.	11:00	Fatihspor Essen	-	DJK Katernberg 19 II
08.03.	13:00	DJK Katernberg 19 II		Dellwig 1910
15.03.	11:00	Altenessen 18 II	-	DJK Katernberg 19 II
22.03.	13:00	DJK Katernberg 19 II	-	Adler/Union Frintrop V
29.03.	13:00	SG Schönebeck III		DJK Katernberg 19 II
Do. 02.04.				
Mo. 06.04.				

Spieltermine 3. Mannschaft

18.01.				
25.01.				
01.02.				
08.02.				
Sa. 14.02.				
22.02.	13:00	VFB Frohnhausen III	-	DJK Katernberg 19 III
01.03.	15:00	SC Türkiyemspor II	-	DJK Katernberg 19 III
08.03.	11:00	DJK Katernberg 19 III	-	TuS Helene II
15.03.	13:00	Tusem Essen III	-	DJK Katernberg 19 III
22.03.	11:00	DJK Katernberg 19 III	-	Adler / Union Frintrop V
29.03.	11:00	SC Phönix III	-	DJK Katernberg 19 III
Do. 02.04.	19:00	DJK Katernberg 19	-	Spvg Sconnebeck II
Mo. 06.04.	11:00	VFB Frohnhausen	-	DJK Katernberg 19

Alte Herren I 2014/2015

Webseite mit historischen Galerien

Auf unserer Webseite wurden bei den Fußballern zwei „historische Galerien“ eingerichtet. Die eine Galerie befindet sich bei den Fußball Senioren, die andere bei der Jugend. Hier kann jeder „Alt-Katernberger“ mal nachschauen, ob er sich auf dem einen oder anderen Bild wiederfindet. Im Kreis 12 und 13 sind diese Galerien in dem Umfang einzigartig. Wir haben Bilder ab dem Jahre 1924.
Sollten Sie noch Bilder aus der 19er Vergangenheit haben, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Wir würden diese Fotos scannen und Ihnen wieder zurückgeben. (Kontakt Jörg Wilde—0177/324 23 59)

Spieltermine 2. Alte Herren

03.01.		Hallenturnier	-	Essen-West
10.01.		Hallenturnier	-	VfB Frohnhausen
17.01.		DJK Katernberg 19 II	-	SC Werden-Heidhausen
24.01.		DJK Katernberg 19 II	-	Sportfreunde Katernberg
31.01.		spielfrei		
07.02.		ESV Frillendorf		DJK Katernberg 19 II
14.02.		SV Vogelheim	-	DJK Katernberg 19 II
21.02.		SV Kray	-	DJK Katernberg 19 II
28.02.		DJK Katernberg 19 II		Ruhrort Reisemannschaft
07.03.		SC Steele		DJK Katernberg 19 II
14.03.		DJK Katernberg 19 II		DJK TuS Rotthausen
21.03.		DJK Katernberg 19 II		Teutonia Überruhr

GEBURTSTAGE

1. Jan.	Droste,Ralf
	Ukras,Sonja
2. Jan.	Tornau,Gisela
3. Jan.	Wetzel,Olaf
	Sokolowski,Kurt (90)
4. Jan.	Heinrichsen,Sieglinde (70)
	Rothhaar,Christel
	Stratmann,Hannelore
6. Jan.	Banz,Heidemarie
	Mühlenweg,Albert
7. Jan.	Vitek,Iris
8. Jan.	Zürn,Eva (60)
11. Jan.	Kruse,Klaus
	Claesgens,Werner
12. Jan.	Preuß,Petra
15. Jan.	Annus,Erwin
17. Jan.	Löbbert,Werner
18. Jan.	Sprenger,Angelika
	Merten,Gerd (60)
19. Jan.	Freßberger,Hildegard
21. Jan.	Allery,Anja (50)
	Goletz,Joseph
22. Jan.	Kreuzenbeck,Silvia
	Salz,Hans Günter
23. Jan.	Schmidt,Helmut
	Freßberger,Wolfgang

26. Jan.	Hildebrand,Hermann (60)
	Back,Brigitte
	Albers,Walter (70)
27. Jan.	Samulowitz,Beate
	Ladzinski,Emmi
28. Jan.	Roßmann,Michael
	Danelzik,Reinhard
	Goedert,Waltraud
31. Jan.	Marcinczyk,Klaus
	Kühn,Helmut

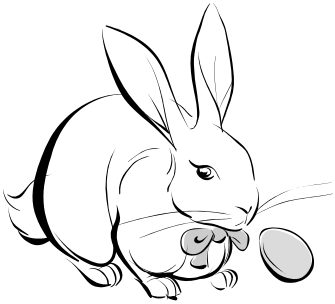
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

1. Feb.	Huß,Peter
2. Feb.	Westhaus,Rolf-Günther (60)
3. Feb.	Iseke,Maria (80)
4. Feb.	Klöpper,Gabi
5. Feb.	Sczepek,Marion
	Ebert,Anna
7. Feb.	Acikgöz,Serife (50)
8. Feb.	Klöpper,Bernd
10. Feb.	Mäde,Gerd
11. Feb.	Penne,Christa
	Winkel,Horst
	Hasert,Erna (80)

GEBURTSTAGE

12. Feb.	Vierling,Artur (80)
14. Feb.	Peter,Magdalene
15. Feb.	Scheuer,Christel (75)
16. Feb.	Thomas,Manfred
	Kreinau,Helga
18. Feb.	Aksoy,Ingrid
	Wetterhahn,Hans Peter
	Fobbe,Elfriede
19. Feb.	Leismann,Ellen
21. Feb.	Schwachenwalde,Gunter
23. Feb.	Schößler,Georg (50)
26. Feb.	Nowakowski,Rüdiger
28. Feb.	Krakhecke,Thomas
2. Mär.	Lambertz,Klaus
3. Mär.	Wente-Drüge,Helmut
	Szkudlarek,Peter
	Mühlenbruch,Heinz
	Heinrichsen,Norbert
7. Mär.	Salhöfer,Holger
	Lorra,Marietta
	Krieg,Renate
8. Mär.	Strangfeld,Ursula
9. Mär.	Neuhaus,Josef
	Grobbing,Theo
10. Mär.	Kaluza,Trinidad
	Gajewska,Maria
	Kaldenkirchen,Alfred

11. Mär.	Maas,Wilhelm
12. Mär.	Schäfer,Dr. Manfred
14. Mär.	Emde,Michael
	Scholz,Klaus-Peter
16. Mär.	Schlechter,Ursula
17. Mär.	Winkels,Martin (50)
18. Mär.	Fölsch,Ursula
	Kaldenkirchen,Elli
19. Mär.	Rosendahl,Gisela
22. Mär.	Aschenbrenner,Detlef
	Piel,Heribert
23. Mär.	Becker,Bernd
	Sperling,Edith
24. Mär.	Fröhlich,Klaus-Peter
25. Mär.	van Treek,Petra
	Seibert,Edith
28. Mär.	Piel,Margarete (60)
	Ladzinski,Josef
	Kleinhückelkotten,Margret
30. Mär.	Hemmer,Carmen
31. Mär.	Penne,Reinhard



JUBILÄEN

65 Jahre

Mühlenweg,Josef	01.01.1950	Breitensport
Kuhsträller,Joachim	01.01.1950	Breitensport

60 Jahre

Löbbert,Werner	01.01.1955	Fußball

55 Jahre

Cors,Heribert	01.01.1960	Fußball

50 Jahre

Annus,Erwin	01.01.1965	Fußball
Hill,Hans-Jürgen	01.01.1965	Fußball
Marcinczyk,Klaus	01.03.1965	Fußball

40 Jahre

Kuhsträller,Hildegard	01.01.1975	Breitensport

25 Jahre

Rötzsch,Claus-Dieter	01.01.1990	Fußball
Keller,Wolfgang	01.02.1990	Fußball

Wir gratulieren zum Hochzeitstag

35 Jahre

Gisela und Gunter Schwachenwalde

LANG & ARNDT

Steuerberater GbR

- **Finanzbuchhaltung**
  (incl. EKW-Tankstellenabrechnung)
- **Lohnbuchhaltung**
- **Erstellen von Jahresabschlüssen**
- **Erstellen von Steuererklärungen**
- **Betriebswirtschaftliche Beratung**
- **Lohnsteuerberatung für Arbeitnehmer**

Viktoriastr. 11 Tel.: 0201/8 35 35-0
45327 Essen Fax: 0201/8 35 35-99

Ihr Partner für Werkzeugmaschinen (neu / gebraucht)

gebo Maschinen GmbH

Tel. 0201-890934-20
Fax 0201-890934-34

E-Mail: info@gebo-maschinen.de

2. Mannschaft: Herbstmeister in der Kreisliga B Gruppe 2

Unsere 2. Mannschaft legte in der Kreisliga B eine fast makellose Hinrunde hin und belegt am Ende der Hinrunde verdient den ersten Tabellenplatz. Das Trainergespann Patrick Meyer, Stefan Rodek und Akif Kalafat haben es geschafft, der Mannschaft die notwendige Siegermentalität einzuhauchen. So blieb man in den ersten 10 Ligaspielen siegreich und man verlor keinen einzigen Punkt. Erst am elften Spieltag leistete man sich mit dem 1:1 gegen NK Croatia das erste Unentschieden.

Allerdings gingen der Mannschaft aufgrund von Verletzungen—beispielsweise Kreuzbandriss Patrick Balk—und beruflicher Problem—beispielsweise Vedat Yaman— die Luft etwas aus. So konnte man die Siegesserie nicht mehr fortsetzten. Es folgte nur noch ein Sieg (4:0 gegen BV Altenessen) und zwei Unentschieden (2:2 bei SV Schonebeck und 1:1 bei VfB Essen-Nord). Allerdings handelte es sich beim 1:1 gegen den VfB Essen-Nord auch um ein richtiges Spitzenspiel.

Die erste Saisonniederlage gab es dann ausgerechnet am letzten Spieltag der Hinrunde. Gegen den Mitfavoriten Vogelheimer SV 2 gingen die 19er mit 0:6 unter. Zur Ehrenrettung sei dabei aber festgestellt, dass sich die Vogelheimer mit der maximal möglichen Anzahl von 4 Landesligaspielern an diesem Tage verstärkt hatten. Dies führte zu etwas Missstimmung zwischen den Vereinen. Vogelheim wollte das Spiel aber unbedingt gewinnen.

Unabhängig vom letztem Spiel hat sich das Team unerwartet gut geschlagen und ist verdient Herbstmeister. Weiter so

Herzlichen Glückwusch zur Herbstmeisterschaft!

1. Mannschaft: Platz 11 zum Ende der Hinrunde

Unsere 1. Mannschaft hat sich in der Hinrunde der Bezirksliga gut geschlagen und belegt nach der Hinrunde mit Platz 11 einen Nichtabstiegsplatz. Dies erfreut grundsätzlich Trainer und Vorstand. Ein Ärgernis ist eigentlich, dass die Mannschaft noch um einiges besser dastehen könnte. Wie schon in den Jahren zuvor, braucht das Team um Cheftrainer Predrag Crnogaj einfach zu viele Chancen um ein Tor zu erzielen. Diese Abschlussschwäche hat uns einige Punkte gekostet. So holte man aus den letzten vier Rückrundenspiele nur drei der zwölf möglichen Punkte.

Bei dem Spiel gegen Adler-Union Frintrop zeigte man seine vorhandenen Qualitäten und gewann mit 7:2 Toren. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte man aber in 13 Spielen nur 10 mal getroffen. Das zeigt deutlich das Problem. Nach der 0:2 Niederlage gegen Hamborn 07, wo man vor dem 0:1 gleich mal drei 100%-tige ausließ, hoffte man, dass der Knoten gegen die Frintroper geplatzt sei. In den nächsten beiden Spielen wurde diese Hoffnung wieder begraben.

Die Mannschaft verlor gegen Rhenania Bottrop mit 1:3. Man war eigentlich das bessere Team, aber man schoss zunächst kein Tor. Erst als der Gegner per Freistoß und Elfmeter mit 2:0 führte, gelang endlich der Anschluss. Danach wurde man ausgekontert,

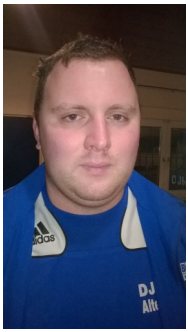
Im letzten Spiel gegen Phönix Essen das gleiche Bild. 19 greift an und hat Torchancen—sehr gute Torchancen. Ein Tor schoss aber nur der Gegner. So verlor man, wie sollte es auch anders sein, mit 0:1.

3. Mannschaft: Team kommt in Fahrt!

Unsere 3. Mannschaft konnte aus unterschiedlichen Gründen in den ersten Saisonspielen der Kreisliga C nicht mithalten. Zunächst begann man recht hoffnungsvoll, fiel dann aber immer mehr ab. Erklärungen hierfür gab es einige, nur Lösungen war zunächst nicht absehbar.

Zum Ende der Hinrunde und nach einigen kleinen Korrekturen innerhalb der Spielerschaft wurde es dann besser. Leider erkrankte Trainer Michael Emde dann und in ihm reifte der Entschluss, dass er das Amt als Trainer zum Ende der Saison 2014/2015 nicht mehr weiterführen möchte.

In Zusammenarbeit mit dem Facebookportal Fußballszene Essen gelang es den 19ern bereits einen Ersatz zu finden. Kevin Callenberg (Foto) heißt der junge Mann, der bis zum Saisonende gemeinsam mit Michael Emde und danach allein die Dritte führen wird.



Kevin Callenberg ist 23 Jahre jung und hat sich bisher nur im Jugendbereich als Trainer profilieren können. Jetzt könnte man sich Fragen, ob die Dritte für einen Neuling auf dem Trainerposten geeignet ist. Die bisherigen Eindrücke bejahen dies eindeutig. Das Training wird angenommen und die Beteiligung ist hoch. Was noch fehlt ist das Glück im Spiel. Aber das wird sich auch bald einstellen.

Morant GmbH
Sanitätshaus Orthopädie & Reha-Technik
. . . denn helfen ist unser Handwerk

Sanitätshaus:
Katernbergerstr.17
45327 Essen
Tel. 0201 306266

Reha & Medizintechnik
Wilhelminenstraße 165
45881 Gelsenkirchen
Tel. 0209 9571360

Filialen
Gelsenkirchen-Mitte
Gelsenkirchen-Buer
Essen-Katernberg
Essen-Schonnebeck
Essen-Steele

www.morant-gmbh.de - info@morant-gmbh.de

Jugendfußball: Es bleibt weiter schwierig

Die Katernberger Jugendabteilung wird es auch in 2015 schwer haben, die Jugendabteilung weiter auszubauen. Die Konkurrenzlage in Bezug auf die Vereine mit Kunstrasenplätzen hat sich nicht verbessert. Gerade die Spieler ab der Altersklasse D-Jugend zieht es auf diesen Untergrund. Da kann man bieten was man möchte. So ist das heute halt.

Unsere **F-Jugend** konnte im 2. Halbjahr 2014 unter den neunen Trainern Ayhan Yilmaz und Michael Callenberg sehr gut aufholen. Die gute Trainingsarbeit schlug sich besonders ab November 2014 nieder. Ab da konnte die noch junge Mannschaft nämlich vermehrt ihre Spiele gewinnen. Wir gehen davon aus, dass es auch in 2015 so weiter geht.

Die **E-Jugend** spielt eigentlich einen ganz guten Fußball, nur manchmal verliert die Mannschaft im Spiel den Faden und verschenkt so machen wichtigen Punkt. Hier haben die beiden Trainerbrüder an der Seitenlinie noch einiges zu tun. Aber auch hier sind wir zuversichtlich, dass dies sich im Frühjahr 2015 ändern wird.

Unser Sorgenkind ist und bleibt die neue **D-Jugend.** Kenner der 19er-Szene wissen, dass das Team zu Beginn der Saison 2014/2015 nachgemeldet wurde. Leider hatte man dadurch das Pech, dass man in die schwerste D-Jugendgruppe gelandet ist. Dies wirkte sich natürlich auf die Ergebnisse aus. So waren hohe Niederlagen an den Wochenenden leider keine Ausnahmen. Dies führt natürlich dazu, dass die Kinder nicht mehr ganz so viel Lust mitbrachten. Dennoch gaben sie bisher nicht auf. Und bleiben weiter dran.
In 2015 hoffen wir auf weitere Neuzugänge.

MSR - NEY GmbH
Messen◆Steuern◆Regeln
Industriemontagen
Schaltschrankbau

Heegstraße 57a
45356 Essen

Telefon: 0201-9462083-0
Telefax: 0201-9462083-33
E-mail: info@msr-ney.de
Internet: www.msr-ney.de

Haus Service Merten

SERVICE RUND UMS HAUS

Karnaper Str. 34
45329 Essen
Tel./Fax:
0201/38 03 21
Mobil:
0172/88 52 519

Bego kocht!

Catering · Buffets · Schulessen

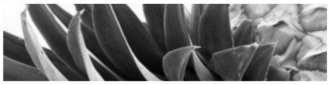
Info unter: 0201-430 9000

Individueller Partyservice und Buffets.
Ganz nach Ihren Wünschen und Anlässen.
Speziell im Winter Wildgerichte.

Egal - ob nur Essen, mit oder ohne Getränken, mit Personal, Geschirr und Besteck, im Zelt oder zu Hause ...

(Fast) alles ist möglich.
Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot machen!

Bego Schulz · Heisinger Straße 49 · 45134 Essen
Telefon: 0201 - 430 9000



Blumen Salhöfer

Hier blüht (Ihnen) etwas !

Essen - Katernberg – Viktoriastraße 21

Brautsträuße

Geschenkartikel

Trauerfloristik & Grabpflege

Tel.0201 / 311652 od.2897592

Fußball

Katernberger Mini Fußball im Vormarsch

Die Katernberger Bambini-Truppe unter Leitung von Jörg Wilde konnte nicht nur im letzten Halbjahr neue Spieler gewinnen, sondern auch ein richtiges Team bilden. Damit sind unsere Kleinsten richtig auf dem Vormarsch. Besonders konnte eine richtige Symbiose zwischen Mannschaft, Trainer und Eltern hergestellt werden. Die neuen Techniken und vor allem Smartphones machen es möglich, dass innerhalb des Teams eine schnelle und unkomplizierte Kommunikation möglich ist. So werden die Eltern nicht nur über alles informiert, sondern auch in Entscheidungen—ausgenommen die Mannschaftsaufstellung—eingebunden.

Daneben konnten neben Uwe Arnold noch zwei weitere Väter für die Trainingsarbeit gewonnen werden. Entsprechend hoffen wir in 2015 die Mannschaft noch besser formen zu können.

Jugendfußball

An dieser Stelle will die Jugendabteilung mal wieder die Gelegenheit nutzen, sich bei den Jugendtrainern für die geleisteten Arbeiten in 2014 zu bedanken. Gleichzeitig freuen wir auf einen gute Zusammenarbeit in 2015.
Aber wir möchten auch unseren Lesern unsere Trainer mal näherbringen.

Florian Ukas –D-Jgd

Alexander Huß - D-Jgd

Daniel Haseke—D.Jgd

Muhammed Oral—E-Jgd.

Yusuf Oral—E.Jgd.

Ayhan Yilmaz—F-Jgd

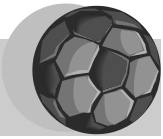
Michael Calleberg—F-Jgd. ….

Uwe Arnod—Bambini…..

Jörg Wilde—Bambini

Fußball

Fußball als Leistungssport. Meisterschaften spielen und im Wettkamp mit anderen Mannschaften stehen.



FUSSBALL „Jugend“		**Sportplatz Meerbruchstraße**	
A			
B			
C			
D			
E1	**D**i/Do 17.00-18.30 Uhr	Florian Ukras	0157-87895663
		Lukas Seibod	0178-4073737
E2	Di/Do 17.00-18.30 Uhr	Alexander Huß	0157-88045411
		Daniel Haseke	0173-9036481
F1	Di/Do 17.00-18.30 Uhr	Umut Özkül	0176-83219989
/Bambini Mi/Fr 17.30 - 18.30 Uhr,		Jörg Wilde	0177/324 23 59

FUSSBALL „Senioren I“ (Männer ab 18 Jahre)
Di 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Do 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Fr. 19:30—21:00 Uhr Sportplatz Meerbruchstr.
Predrag Grnogaj, Thomas Wienroth

FUSSBALL „Senioren II „ (Männer ab 18 Jahre)
Di 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Do 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Stefan Rodek, Petrick Meier

FUSSBALL „Senioren III „ (Männer ab 18 Jahre)
Di 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Do 19.00 - 20.30 Uhr, Sportplatz Meerbruchstraße
Michael Emde, Lukas Seibodt

FUSSBALL „Alte Herren 1“ (ab 35 Jahre)
Mi 20.00 – 22.00 Uhr, TH Distelbeckhof, Distelbeckhof 131
Harald Sczepek (☎ 37 06 06)
Training in der Halle. Spiele auf dem Platz

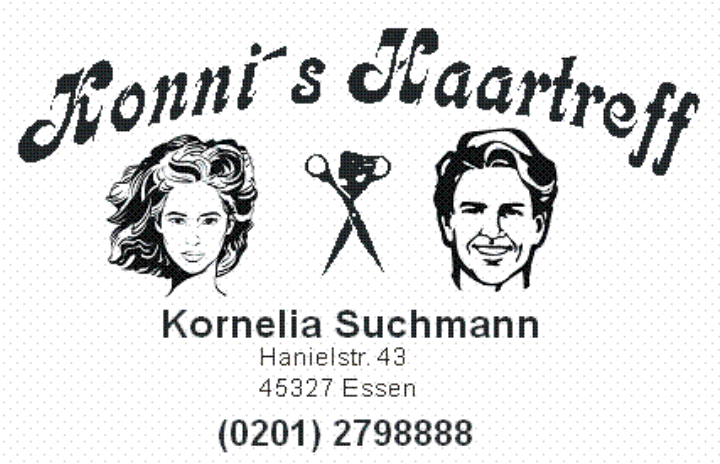
FUSSBALL „Alte Herren 2“ (ab 35 Jahre)
Mi 18.00 – 20.00 Uhr, TH Hanielstraße, Hanielstraße 12
Manfred Suchmann (☎ 30 48 68)
Training in der Halle. Spiele auf dem Platz

SPONSOREN

Katernberg 19 bedankt sich bei:

Augenoptik Miebach	*Wochenblatt Bezirk Zollverein*
ESGE Nutzfahrzeuge	*SP Ney TV, Video, HiFi, Antennen*
FKO Fenster, Kettenbach	*Elektrotechnik Dreier*
Ing.- Büro Striewisch	*Friseurteam Rosendahl*
Fleischerei Kolditz	*Gaststätte Warsteiner Stiefel*
Sparkasse Essen	*Blumenhaus Velten*
Humanitas Pflegedienst	*Haus Service Merten*
Getränke Giepen	*Werkzeug & Maschinen Goedert*
Privatbrauerei Stauder	*MSR Ney GmbH*
Lang & Arndt Steuerberater	*Autohaus Winkels*
Blumen Salhöfer	*LBS*
Goldbube Bargeld—Gold	*Konni's Haartreff*
H-G-L Haus&Gewerbelifting	*Helmut Wehner GmbH*
Morant GmbH	*Pflegedienst Sonnenblume*

für die Unterstützung in dieser Saison



Öffnungszeiten:
Die. bis Fr.: 9.00—18.00 Uhr
Mit.: 9.00—13.00 Uhr
Sa.: 8.30—13.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich

Neues aus der Tischtennisabteilung

Leider gibt es diesmal nicht die früher durchweg positive Berichterstattung aus der Tischtennisabteilung. **Die erste Mannschaft** liegt nach ihrem Aufstieg in die Kreisliga und der Zulosung in die stärkere Spielgruppe fast erwartungsgemäß ohne Punkte auf dem letzten Tabellenplatz. Dies wäre nicht zwangsläufig notwendig gewesen, wenn die Mannschaft in ihrer Struktur intakt geblieben wäre. Stattdessen sorgten gerade unsere beiden Spitzenspieler für eine große Enttäuschung: Weniger wegen ihrer durchaus vorhandenen Spielstärke als durch ihren Willen, sich für ihre Mannschaft einzusetzen. Jan Matusek trat im ersten Meisterschaftsspiel gegen DJK Franz Sales Haus noch mit an. Das Spiel ging mit 2:9 verloren, aber der Gegner war auch eine der Spitzenmannschaften dieser Gruppe. Danach meldete sich Jan krank und konnte für den Rest der Hinserie nicht mehr erreicht bzw. eingesetzt werden. Dies hatte im weiteren Verlauf der Hinserie negative Auswirkungen nicht nur auf die 1. Mannschaft, sondern ebenso auf alle anderen Mannschaften des Vereins, weil nach dem 5. Nichtantreten von Jan zwangsläufig aus allen unteren Mannschaften die Spitzenspieler an die nächsthöhere Mannschaft abgegeben werden mussten. Das nächste Spiel gegen DJK Adler Union Frintrop 4, einem der Tabellennachbarn, ging mit 6:9 knapp verloren. Hier hätte die komplette Mannschaft sicher die Möglichkeit zu einem doppelten Punktgewinn gehabt. Gegen DJK GW Freisenbruch, die die Tabelle ungeschlagen anführen, gab es beim 3:9 keine Siegchance. Die beiden nachfolgenden Spiele gegen DJK Stadtwald 2 und DJK SV Kray gingen dann ohne beide Spitzenspieler klar mit 1:9 bzw. 2:9 deutlich verloren. Die nächste Chance ergab sich dann gegen DJK Dellwig 1910 2, die bis dahin ebenfalls noch keinen Pluspunkt auf ihrem Konto hatten. Dieses Spiel ging dann äußerst knapp mit 7:9 verloren. Auch hier hätte eine komplette 1. Mannschaft sicherlich wichtige zwei Punkte gewinnen können. Bei dem nachfolgenden Spiel gegen TV Eintracht Frohnhausen kam es dann zum absoluten Tiefpunkt der Hinserie, da die Mannschaft wegen Personalmangels nicht antrat und sich damit eine 0:9 Niederlage anrechnen lassen musste. Im vorletzten Spiel gegen TuSEM Essen 4 gab es dann im Moment die letzte Niederlage mit 4:9. Das letzte Spiel gegen SG Schönebeck findet nach Redaktionsschluss statt, dürfte aber wegen der Tabellensituation (Schönebeck ist Tabellendritter) ebenfalls verloren gehen. Wie es dann in der Rückserie weiter geht, steht im Moment noch nicht fest. Jede Lösung wird aber immer auf Kosten der nachfolgenden Mannschaften gehen müssen.

Bisher sind die Spiele **der zweiten Mannschaft** alle sehr schnell beendet gewesen, gingen sie doch alle mit 9:0 oder 9:1 zugunsten unserer Mannschaft aus. Lediglich gegen TTV DSJ Stoppenberg 3 gab es mit 9:2 ein etwas „knapperes“ Ergebnis. Damit führt die zweite Mannschaft ohne Verlustpunkt ganz klar die Tabelle der 2. Kreisklasse, Gruppe 3 an und befindet sich zurzeit auf dem direkten Aufstiegsplatz in die 1. Kreisklasse. Lediglich die DJK Franz Sales Haus 2 kann mit derzeitig ebenfalls ohne Verlustpunkt mithalten. Zum Spiel zwischen beiden Mannschaften kommt es im letzten Spiel der Hinserie nach Redaktionsschluss. Wegen der oben geschilderten Umstände in der 1. Mannschaft kann leider Albert Mühlenweg in der zweiten Mannschaft nicht mehr eingesetzt werden – es wird also ein spannendes Spiel werden, wenn es darum geht, wer nun ohne Verlustpunkte in die Rückserie gehen wird.

Die dritte Mannschaft ist als Aufsteiger in die 2. Kreisklasse gestartet mit dem Wunsch diese Klasse auch möglichst zu halten. Mit einem hervorragenden Start wurden die ersten 4 Spiele alle gewonnen, so dass die Mannschaft sogar die Tabellenspitze einnahm. Erst im nächsten Spiel gegen die Essener SG 4 kam es dann zur ersten, knappen Niederlage mit 6:9. Danach wurde gegen Tabellen-Schlusslicht DJK GW Freisenbruch 3 wieder klar mit 9:0 gepunktet. Nachdem Spitzenspieler Benedikt Deradjat in die 2. Mannschaft aufrücken musste, gab es gegen den Tabellennachbarn DJK Dellwig 3 beim Einsatz von 2 Ersatzspielern die zweite, knappe Niederlage in Höhe von 5:9. Im zurzeit letzten Spiel trennte die Mannschaft sich dann mit einem Unentschieden 8:8 gegen ESV GW Essen 3 und nimmt gegenwärtig einen guten vierten Tabellenplatz ein. Dieser Platz sollte auch im letzten Spiel der Hinserie gegen TTV DSJ Stoppenberg 4 verteidigt werden können, das nach Redaktionsschluss stattfindet. Das Ziel des Klassenerhalts scheint aus heutiger Sicht also durchaus erreichbar.

Nach der Auslosung der Gruppen war es klar, dass **die vierte Mannschaft** diesmal um die Teilnahme an der Aufstiegsrunde kämpfen muss. Das war das erste Mal, dass dieses kein Selbstläufer wie in den letzten Jahren werden würde. Nach dem hervorragenden, aber glücklichen, Auftakt mit einem knappen 9:7 Sieg gegen DJK Stadtwald 4, konnte dann auch das nächste Spiel gegen TTV DJK Burgaltendorf 3 wieder knapp mit 9:6 gewonnen werden. Gegen den derzeitigen Tabellenzweiten DJK Franz Sales Haus kam es dann mit einem recht deutlichen 4:9 zur nächsten Niederlage. Gegen die nur mit 5 Spielern angetretene Mannschaft von ESV GW Essen 5 wurde anschließend ein deutlicher 9:0 Sieg eingefahren. Etwas unglücklich kam es im Spiel gegen TuSEM Essen 9 zu einem für uns enttäuschendes Unentschieden 8:8. Das nachfolgende Spiel gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter DJK

VfB Frohnhausen 7 konnte dann nur mit einer Niederlage von 3:9 beendet werden. Gegen DJK Eintracht Borbeck 2 wurde mit zwei Ersatzspielern ein beachtlicher Sieg von 9:5 erzielt. Das mit einem Punkt hinter uns liegende Team von SV Moltkeplatz Essen 5 war dann unser nächster Gegner. In diesem Spiel stand uns Werner Bock wegen des Aufrückens in die 3. Mannschaft nicht mehr zur Verfügung. Zu allem Überfluss wurde Bernhard Bock auf der Fahrt zum Treffpunkt die Vorfahrt genommen, und er musste nach dem Verkehrsunfall ins Krankenhaus statt an die Tischtennisplatte. Mit nur 5 Spielern, einschließlich einem Ersatzspieler, gab es für die 4. Mannschaft nichts zu gewinnen und das Spiel endete mit 9:3 für SV Moltkeplatz. Vor den letzten beiden Spielen liegt die 4. Mannschaft jetzt auf dem siebten Tabellenplatz und ist damit nicht für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Diese beiden Spiele wären eigentlich für die 4. Mannschaft auf jeden Fall zu gewinnen, aber ohne Bernhard und Werner Bock wird nun eine schwere Aufgabe daraus. Sollten aber beide Spiele gewonnen werden, würde dies den fünften Tabellenplatz sichern und damit die Qualifikation für die Aufstiegsrunde bedeuten.

Auch **die fünfte Mannschaft** hätte durchaus Möglichkeiten gehabt, die Aufstiegsrunde zu erreichen. Leider hat sich der Samstagnachmittag nicht als idealer Spieltermin erwiesen, da einige Spieler diesen Tag dann doch nicht so gerne in der Turnhalle verbringen. Gleich im ersten Spiel hieß der Gegner TTC Essen 74, der im Moment ungeschlagener Tabellenführer ist. Dieses Spiel ging deutlich mit 9:1 verloren. Nach einem Sieg mit 9:5 gegen DJK Stadtwald gab es gegen SV Moltkeplatz Essen 6 mit 8:8 ein Unentschieden. Danach konnte lediglich noch gegen DJK Franz Sales Haus 4 mit einem 9:4 Sieg gepunktet werden. Alle anderen 4 Meisterschaftsspiele gingen verloren. Nur in einem Spiel während der gesamten Hinserie – beim Sieg gegen DJK Stadtwald - konnte die Mannschaft in ihrer vorgesehenen Aufstellung antreten. Daher ist es auch kein Wunder, dass die Mannschaft heute vor dem letzten Spiel gegen den Tabellenzweiten Essener SG 5 lediglich den 8. Tabellenplatz einnimmt, der nicht für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Nachdem sich aus der Aufstellung der Mannschaft auf jeden Fall zwei Spieler für die Rückserie abgemeldet haben, steht hinter der Zukunft der 5. Mannschaft im Moment ein großes ?

Nach langer Zeit konnten wir **im Jugendbereich** mal wieder mit drei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Alle drei Mannschaften zahlen zurzeit noch viel Lehrgeld und belegen lediglich Tabellenplätze im jeweils unteren Tabellendrittel ihrer Tabellen. Dabei muss man allerdings berücksichtigen, dass unsere Spieler zum großen Teil noch sehr jung sind bzw. noch nicht lange trainieren. Der technisch beste Spieler des Jungenbereichs ist zurzeit Lucas Jüttemeyer, der eine positive Spielbilanz von 5:3

vorweisen kann und auch schon einen Spieleinsatz im Seniorenbereich absolviert hat. Im Schülerbereich hat Ricardo Rduch sogar mit 14:4 eine noch bessere Bilanz. Hoffentlich können beide ihr Talent bei uns noch weiter entwickeln und erfolgreiche Stützen der Tischtennisabteilung werden.

Allen Mitgliedern und Lesern der Vereinszeitung wünschen wir von der Tischtennisabteilung für 2015 alles Gute, eine gute Gesundheit und viel Erfolg in allen privaten und sportlichen Dingen.

PS Nachtrag: Am Abend des Redaktionsschlusstages fanden noch zwei wichtige Spiele statt, die ich auch noch erwähnen möchte: Für die 2. Mannschaft kam es zum letzten und wichtigstem Spiel der Hinserie gegen DJK Franz Sales Haus 2, die auch noch keinen Verlustpunkt zu verbuchen hatte. Der Glückwunsch zur Herbstmeisterschaft geht an unsere 2. Mannschaft, die das Spiel recht deutlich mit 9:4 gewinnen konnte.
Die 4. Mannschaft trug ihr vorletztes Spiel der Hinserie gegen DJK Adler Union Frintrop 9 aus. Der klare Sieg von 9:1 wurde der 4. Mannschaft leicht gemacht, da die Gäste nur mit 4 Spielern antreten konnten. Nun fehlt zur Qualifikation zur Aufstiegsrunde nur noch ein Sieg im letzten Spiel.

Udo Riek

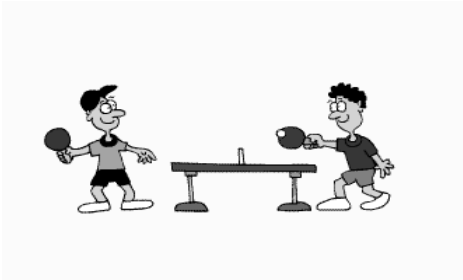
TISCHTENNIS
„Erwachsene“ (ab 18 Jahre)
Mo 20.00 - 22.00 Uhr,
TH Viktoriaschule, Viktoriastraße

Do 20.00 - 22.00 Uhr,
TH Viktoriaschule, Viktoriastraße

Bernhard Bock (☎ 35 56 88)

TISCHTENNIS „
Jugend“ (ab 10 Jahre)
Mo 17.00 - 20.00 Uhr, TH Viktoriaschule, Viktoriastraße

Do 17.00 - 20.00 Uhr, TH Viktoriaschule, Viktoriastraße



Bernhard Bock (☎ 35 56 88)

HELMUT WEHNER

FLIESEN UND PLATTIERUNGEN GMBH

HW

Neuverlegung
Sanierungen
Umbauten

- **individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasste Beratung, gerne direkt vor Ort**
- **Fliesen- und Natursteinarbeiten**
- **Abbruch, Mauer- und Putzarbeiten**
- **Barrierefreies Badezimmer**
- **Bekleiden von Treppen, Balkonen und Terrassen**
- **Ausführung gewerblicher und öffentlicher Fliesenarbeiten**
- **Koordination der Gewerke**

Helmut Wehner GmbH
Timpestraße 1
45329 Essen
Tel: 0201 / 32 30 88
Fax: 0201 / 32 91 98
info@helmut-wehner.de

www.helmut-wehner.de

TELEFONNUMMERN / IMPRESSUM

Vorstand	☎-**Nummer**	**Name**
Vorsitzender	0201/30 44 37	Willi Bock
Stell. Vorsitzende	0201/30 75 69	Birgit Zielesnik
Stell. Vorsitzender	0201/66 06 33	Klaus Marcinczyk
Kassierer	0201/30 59 62	Helmut Schmidt
Organisation/Marketing	0209/49 23 57	Manfred Müller
Abteilungen		
Breitensport	0201/30 75 69	Birgit Zielesnik
Fußball	0201/66 06 33	Klaus Marcinczyk
Fußballjugend Jugendgeschäftsführer	0209/49 23 57 0177/32 42 359	Manfred Müller Jörg Wilde
Tischtennis	0201/35 56 88	Bernhard Bock
Sonstiges		
Sozialwart (Unfallmeldungen)	0201/51 23 70	Willi Hoffesommer
Mitgliederverwaltung (An-/Abmeldungen, Änderungen)	0201/30 59 62	Helmut Schmidt

I m p r e s s u m

Redaktionsschluss für die nächste Info: **12.03.2015**

Bitte nur WORD Dokumente (Arial, 12p, Fließtext) einreichen.

Vereinszeitung der DJK Essen-Katernberg 1919 e.V.
Zeitraum: Januar – März 2015
Auflage: 700 Stück Erscheinungsweise: vierteljährlich

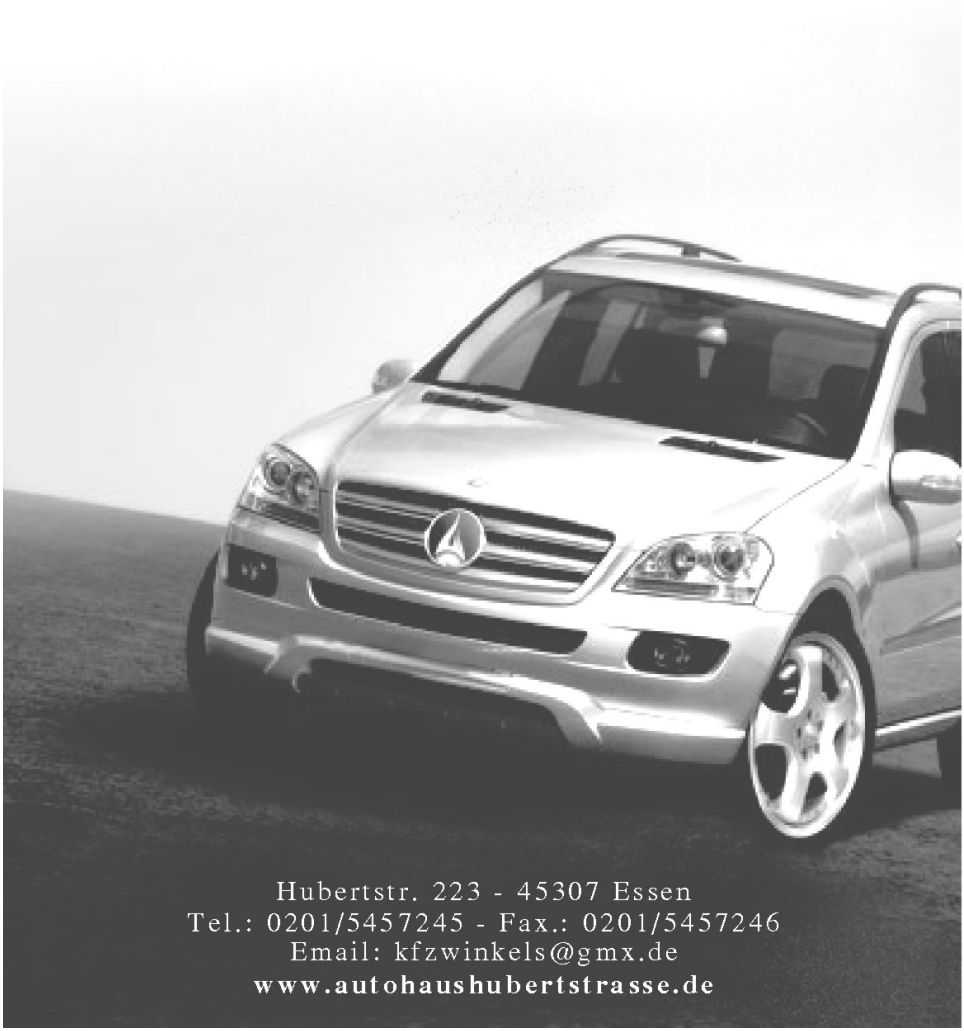
Herausgeber/Verleger: DJK Essen-Katernberg 1919 e.V.
Godertwende 10, 45327 Essen

Vereinsheim: Meerbruchstraße, 45327 Essen (keine Postanschrift !)
Tel.: 0201/30 26 71 Internet: www.djk-katernberg19.de
Fax:0201/830 11 51 E-Mail: djk-katernberg19@t-online.de

Redaktion/Layout: Birgit Zielesnik, Klaus Marcinczyk
Anzeigen: Manfred Müller
Druck: Franz-Sales Werkstätten

WINKELS

Autohaus Hubertstraße



Hubertstr. 223 - 45307 Essen
Tel.: 0201/5457245 - Fax.: 0201/5457246
Email: kfzwinkels@gmx.de
www.autohaushubertstrasse.de

„Warsteiner Stiefel“

Essen – Katernberg
Viktoriastr. 68
Tel.: 27 98 700

- ***Original Bay’rische Spezialitäten***
- ***Räumlichkeiten bis 100 Personen für Familien und Trauerfeiern***
- ***Kegelbahn***

Öffnungszeiten:
täglich. ab 17.00 Uhr
Sonn-u. Feiertag von:
10.00 – 14.00 Uhr …….
und ab 17.00 Uhr
Mittwoch: Ruhetag
Auf Ihren Besuch freuen sich
Rita und Michael Schneider

Becker Reisen

Flugpauschalreisen

Nur Flug
Last Minute Reisen
Busreisen
Gruppenreisen
und vieles mehr.....

Cranger Str. 265 * 45891 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 / 7009714 * Fax: 0209 / 7009713
Email: BeckerReisen1@gmx.de

Vereinsmitglieder erhalten einen Extra Bonus